

Im Fachbereich Material- und Geowissenschaften der Technischen Universität Darmstadt sind am Institut für Angewandte Geowissenschaften (IAG) die folgenden Professuren zu besetzen:

---

## Universitätsprofessur (W3) Aquatische Geochemie

(Kenn-Nr. 472)

und

---

## Universitätsprofessur (W3) Bodenmineralogie/Bodenchemie

(Kenn-Nr. 473)

Das Institut für Angewandte Geowissenschaften konzentriert sich auf die Forschungsthemen Wasser – Energie – Umwelt. Wir suchen zwei engagierte und erfahrene Wissenschaftler\_innen mit Forschungsprofilen, die in das Profil des Instituts passen und dessen Entwicklung stärken. Forschungsinteressen sollten umfassen, sind aber nicht begrenzt auf:

### Für die Professur Aquatische Geochemie:

- Anorganische Geochemie aquatischer Systeme
- Hydrochemische Modellierung
- Wasser-Gesteins-Wechselwirkungen
- Elementflüsse in aquatischen Systemen
- Einfluss der Mineralverwitterung auf die Wasserqualität
- Umweltisotope

### Und für die Professur Bodenmineralogie/Bodenchemie:

- Stoffflüsse in Ökosystemen und bio-geochemische Kreisläufe
- Spezifizierung anorganischer/organischer Bodenbestandteile
- Tonmineralogie
- Komplezierungs- und Redoxprozesse
- Verbleib anorganischer/organischer Schadstoffe

Es wird erwartet, dass die erfolgreichen Kandidat\_inn\_en international sichtbare, extern ko-finanzierte Forschungsgruppen aufbauen und entsprechende Lehrveranstaltungen auf Bachelor- und Master-Ebene in deutscher und englischer Sprache anbieten. Nicht deutschsprachige Kandidat\_inn\_en sind willkommen, sollten aber innerhalb von drei Jahren in der Lage sein, Lehrveranstaltungen auf Bachelor-Niveau auf Deutsch zu halten. Unterstützender Sprachunterricht wird angeboten.

Das Institut besitzt eine moderne Laborausstattung für Wasser-, Gesteins- und Bodenanalysen (IC, AAS, ICP-MS, IRMS, CRDS, GC-MS, XRD, XRF usw.) und zur Partikelcharakterisierung (ESEM, TEM, Partikelzähler usw.). Von den Kandidat\_inn\_en wird erwartet, dass sie die Laborinfrastruktur weiterentwickeln und sich an ihrer Organisation beteiligen.

Voraussetzungen für diese Positionen sind eine abgeschlossene Promotion in Geowissenschaften oder verwandten Disziplinen, gute didaktische und pädagogische Fähigkeiten sowie die Bereitschaft, in der akademischen Selbstverwaltung mitzuwirken.

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis oder in einem außertariflichen Angestelltenverhältnis mit einer qualifikationsabhängigen Besoldung/Vergütung entsprechend der W-Besoldung. Diese wird zwischen Bewerber\_in und Hochschulleitung verhandelt. Es gelten ferner die Einstellungsbedingungen der §§ 61 und 62 Hessisches Hochschulgesetz.

Die Technische Universität Darmstadt strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb besonders Frauen auf, sich zu bewerben. Bewerber\_innen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50 oder diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Technische Universität Darmstadt ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und verfügt über ein Dual Career Programm.

Qualifizierte Bewerber\_innen werden gebeten, ihre Bewerbung mit Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und inkl. Angaben zu Veröffentlichungen, Lehrerfahrung sowie weiteren wissenschaftlichen Aktivitäten als eine PDF-Datei unter Angabe der Kenn-Nr. an folgende Adresse zu senden: Dekan des Fachbereichs 11, Material- und Geowissenschaften, Technische Universität Darmstadt, Alarich-Weiss-Straße 2, 64287 Darmstadt, E-Mail: [dekanat@matgeo.tu-darmstadt.de](mailto:dekanat@matgeo.tu-darmstadt.de)

**Bewerbungsfrist: 20. November 2020**

---